



**BUNDESWEHR**

Zentrum für Luft- und Raumfahrtmedizin der Luftwaffe  
Flughafenstraße 1 • 51147 Köln

## **Fachgruppe II3 Klinische Flugmedizin Fachgruppenleiter**

# **Merkblatt für die fliegerärztliche Verwendungs-fähigkeitsuntersuchung in der Klini-schen Flugmedizin**

Sie sind zu einer Verwendungsfähigkeitsuntersuchung am Zentrum für Luft- und Raumfahrtmedizin der Luftwaffe in Köln angemeldet.

Die umfangreichen medizinischen Untersuchungen dienen der Überprüfung Ihres Gesundheitszustandes in Hinblick auf die gesundheitliche Eignung für die geplante bzw. bereits ausgeübte Verwendung im fliegerischen Dienst der Bundeswehr oder in dessen Umfeld. Das Ziel der Untersuchungen in Art und Umfang ist Ihre längst mögliche Verwendungsfähigkeit im Verwendungsbereich Luftfahrt sicherzustellen. Gleichzeitig ist diese flugmedizinische Verwendungsfähigkeitsuntersuchung für Sie eine wichtige Gesundheitsfürsorge, die in dieser Form nur im fliegerischen Dienst angeboten wird.

Da akute Erkrankungen (z.B. grippale Infekte, Nasen-Nebenhöhlen-Entzündungen, Magen-Darm-Infekte) Ihre Testergebnisse negativ beeinflussen oder den erfolgreichen Abschluss der flugmedizinischen Verwendungsuntersuchung gefährden können, bitten wir Sie, in diesen Fällen in Rücksprache mit Ihrem zuständigen fliegerärztlichen Bereich auf eine Anreise zu verzichten und uns zur Absprache des weiteren Vorgehens, schnellstmöglich per Telefon unter **02203 - 9863 - 2310/2311** zu kontaktieren.

Für einen erfolgreichen und verzugslosen Ablauf sind Ihre Mitwirkung und Unterstützung erforderlich. Wir wissen, dass Sie teilweise eine weite Anreise auf sich nehmen und werden uns bemühen, Sie rechtzeitig wieder auf den Heimweg zu schicken.

**Um gemeinsam erfolgreich zu sein, bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beachten:** **Dauer/Anreise/Abreise:**



**ZENTRUM FÜR LUFT-  
UND RAUMFAHRTMEDIZIN  
DER LUFTWAFFE  
KLINISCHE FLUGMEDIZIN**

Luftwaffenkaserne WAHN  
Flughafenstraße 1  
51147 Köln

Tel. +49 (0) 2203 9863-  
2310/2311

ZentrLuRMedLwII3Leiterklinische  
Flugmedizin@Bundeswehr.org

[WWW.BUNDESWEHR.DE](http://WWW.BUNDESWEHR.DE)

**LUFTWAFFE**



BUNDESWEHR

Bei **Erstuntersuchungen** dauert die medizinische Untersuchung **mindestens zwei Arbeitstage**. Sie kann im Bedarfsfall auf bis zu vier Arbeitstage ausgedehnt werden.

Auch **Nachuntersuchungen können 2 Arbeitstage** beanspruchen, sofern zusätzliche Untersuchungen (wie z.B. 24-Stunden-EKG) notwendig sind.

### Die Anreise

Bei Nutzung einer dienstlichen Unterkunft muss die Anreise am **Vor-tag der Untersuchung bis spätestens 20:00 Uhr (Meldung UvD)** erfolgen. Sollten Sie die Unterkunft nicht mehr benötigen, bitten wir dringend um schnellstmögliche Mitteilung an die Terminvereinbarung (02203 - 9863 - 2310/2311).

Für Soldatinnen und Soldaten ist die Anreise/Zufahrt zu Luftwaffenkaserne Köln – Wahn, Gebäude 690 auch über das Nordtor möglich.

Bitte bringen Sie eigene Handtücher mit (Dusch-/Sporthandtuch).

### Die Rückreise

Das Führen eines Kraftfahrzeuges (oder Luftfahrzeuges) ist durch die Notwendigkeit der Verwendung pupillenerweiternder Medikamente zur **Untersuchung des Augenhintergrundes** erst nach einer **Wartezeit**, wie nachfolgend dargestellt, möglich:

	<u>Kraftfahrzeuge:</u>	<u>Luftfahrzeuge:</u>
für Erstuntersuchungen	24 Stunden	24 Stunden
für Nachuntersuchungen	12 Stunden	24 Stunden

Bitte haben Sie Verständnis, dass Shuttlefahrten vom/ zum Bahnhof / Flughafen Köln von/ zur Luftwaffenkaserne Köln-Wahn aus organisatorischen Gründen nicht durchgeführt werden können.

### Hinweis:

Grundsätzlich planen wir die **Begutachtungsuntersuchungen ohne Unterbrechung (Mittagspause)** für Sie durchzuführen.

Die Teilnahme an der Mittagsverpflegung ist nicht vorgesehen. Einen

[WWW.BUNDESWEHR.DE](http://WWW.BUNDESWEHR.DE)

LUFTWAFFE



BUNDESWEHR

Verpflegungsservice gibt es nicht. Bringen Sie sich bitte eigenständig Getränke bzw. Essen (Snacks usw.) mit.

B Vorbereitende Maßnahmen:

**Ausweis/ Dokumente/ Unterlagen:**

- **Truppenausweis bzw. Personalausweis** oder Reisepass (zur Identitätsprüfung) zwingend erforderlich
- **Fachärztliche Befunde in Kopie und Bildgebung (auch auf CD) mit fachradiologischem Befund seit letzter Untersuchung im ZentrLuRMedLw (falls G-Akte nicht mitgeführt wird, mit schriftlicher Bestätigung der Vollständigkeit durch die/den zuständige/n Truppenärztin/-arzt oder Fliegerärztin/-arzt)**
- ggf. aktuellen gynäkologischen Facharztbefund mitführen
- Röntgenpass (wenn vorhanden)
- Zivilisten: Insofern vorliegend, aktuelle zahnärztliche Röntgenbilder (analoge Röntgenbilder oder Ausdruck bei digitalem Röntgen; nach §28 Röntgenverordnung sind auf Wunsch des Patienten Kopien der Aufzeichnungen zu überlassen)
- Soldaten: G-Akte (nicht bei Nachuntersuchungen)

**Anzug/persönliche Ausstattung:**

- Trainings- oder Sportanzug kurz und lang mit Jacke (zivil oder militärisch)
- Zahnputzzeug
- Handtuch
- Verpflegung/Getränke

**Alkohol/Drogen/Rauchen:**

Am Vorabend der Untersuchung sollte **jeglicher Alkoholgenuß unterbleiben.**

Wir weisen darauf hin, dass wir gemäß **luftrechtlichen Vorgaben verdachtsunabhängige Untersuchungen auf Drogen durchführen** können. Moderne Nachweisverfahren können auch länger zurückliegenden Konsum entsprechender Substanzen nachweisen.

Die Einnahme verordneter, codeinhaltiger Medikamente ist zwingend anzuzeigen.



BUNDESWEHR

### **Dauermedikation:**

Die verordnete Dauermedikation ist am Untersuchungstag **zwingend einzunehmen**.

Ausnahmen:

- Schilddrüsen-Medikamente am Untersuchungstag bitte NICHT einnehmen, da sonst die Laborwerte verfälscht werden können.
- Die Absetzung einer Dauermedikation aufgrund von **geplanten diagnostischen Untersuchungen** wird Ihnen oder Ihrem Fliegerarzt durch das ZentrLuRMedLw **rechtzeitig mitgeteilt**.

### **Ernährung/Rauchen:**

**Ab 19:00 Uhr des Vortages** der medizinischen Untersuchung sollte **nicht mehr gegessen und geraucht** werden.

Kohlenhydrat- und koffeinhaltige Getränke (u.a. wegen Herzfrequenzsteigerung) sind zu vermeiden.

Auf den Verzehr von **mohnhaltigen Lebensmitteln** ist wegen einer möglichen Wechselwirkung im Nachweisverfahren **14 Tage vor dem Untersuchungstermin zu verzichten**.

Wichtig ist jedoch für eine **ausreichende Flüssigkeitszufuhr**, in Form von Wasser, Sorge zu tragen, da am Folgetag eine Urinabgabe zur Laboruntersuchung gehört.

### **Körperliche Belastung:**

3 Tage vor der Untersuchung sollen **schwere körperliche Belastung und Sport vermieden** werden.



BUNDESWEHR

### **Brille/ Kontaktlinsenträger:**

Bringen Sie bitte Ihre Sehhilfen mit, dazu zählen:

- Kontaktlinsen inkl. Verpackung,
- Fliegersonderbrillen sowie
- **Sonnenbrille**, diese auch wegen der erhöhten **Blendempfindlichkeit nach der Augenuntersuchung**

### **Hinweis:**

- **harte Kontaktlinsen** sollten ab **72 Stunden**
- **weiche Kontaktlinsen** sollten ab **24 Stunden**

**vor** der Untersuchung **nicht** mehr **getragen** werden.

### **EEG/ neurologische Untersuchung:**

Zur Vermeidung von technischen Schwierigkeiten bei der Ableitung der Hirnstromkurven (EEG) ist eine **Haarwäsche vor der Untersuchung** erforderlich. Bei der Haarwäsche bitte kein fetthaltiges Shampoo oder Waschgel benutzen. Nach dem Trocknen bitte **keine weiteren Haarpflegemittel** (z.B. kein Haargel) verwenden.

### **Drehstuhluntersuchung (HNO)**

Bitte bringen Sie sich etwas Leichtes zu Essen mit (z.B. Knäckebrot, Weißbrot), das Sie ca. 1 Stunde vor der geplanten Untersuchung zu sich nehmen.

### **Ziviles Medical Klasse 1, 2 oder 3 (bzw. ein FAA-Medical)**

Wenn Sie zusätzlich eine zivile Verwendungsfähigkeitsuntersuchung benötigen, so lassen Sie dies bitte durch Ihren Fliegerarzt im Vorfeld zusätzlich anmelden, damit wir uns bestmöglich vorbereiten können.

**Melden Sie sich** in diesem Fall bitte **direkt nach der durchgeführten Laboruntersuchung im AeMC-Büro, Geb. 2, Erdgeschoss, Raum 041**. Dort erhalten Sie alle notwendigen Informationen.



BUNDESWEHR

## C Am Untersuchungstag

### Ort:

Die Untersuchungen finden **nicht** in der Luftwaffenkaserne Köln-Wahn, sondern ausschließlich auf dem zivilen Gelände des DLR im **Gebäude 2**, statt.

**Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass Sie sich ohne DLR- Sonderausweis nicht eigenständig auf dem Gelände des DLR bewegen dürfen. Daher bitten wir Sie sich ausschließlich innerhalb des Gebäudes 2 aufzuhalten.**

### Anfahrt:

**Die Anfahrt auf das Gelände des DLR mit eigenem PKW oder Zutritt als Fußgänger ist nicht möglich.**

### Parken:

Parkmöglichkeiten für Dienst- und Privat-Kfz stehen **ausschließlich** auf dem **Gelände der Luftwaffenkaserne Köln-Wahn** zur Verfügung. Von dort aus wird **ein kostenloser Pendelbus** eingesetzt, welcher unmittelbar vor dem, Gebäude 690 abfährt bzw. vom ZentrLuR-MedLw DLR Campus, Gebäude 2 zurückfährt.

Auf dem beiliegenden Kasernenplan sind die Parkmöglichkeiten sowie das Gebäude 690 eingezeichnet.

### Transferzeiten des Pendelbusses:

Die aktuellen Fahrzeiten hängen im Unterkunftsbereich (Luftwaffenkaserne Köln- Wahn, Geb. 690) aus.

### Zeit Untersuchungsbeginn:

Melden Sie sich bitte am Untersuchungstag bis 07:00 Uhr in der **Aufnahme der Fachgruppe Klinische Flugmedizin, DLR Campus, Geb. 2, EG rechts, Raum 041.**

### Hinweis:

Dienstgrade ab Oberst/Kapitän zur See sowie Geschwaderkommandore bzw. Regimentskommandeur melden sich bitte bei dem Fachgruppenleiter II 3, OTA Dr. Frischmuth. (Geb. 2, 2. OG; Raum 234).



BUNDESWEHR

### Zusätzliche Untersuchungen:

- **Auf Wunsch** wird im Zentrallabor zusätzlich zur Routine-Laboruntersuchung ein **HIV-Test (Aids-Test)** durchgeführt. Dieser Test ist freiwillig. Eine schriftliche Einwilligung ist vor der Blutentnahme erforderlich.
- Sofern bei Ihnen **auffällige Leberwerte** festgestellt werden sollten, muss gemäß A1-831/0-4008 2.2.2.1.8 Nr. 242 eine **zusätzliche Untersuchung auf CDT**, ein spezifischer Alkoholmarker, erfolgen, um den Nachweis führen zu können, dass die festgestellten Auffälligkeiten nicht alkoholbedingt sind. Ggf. ist eine erneute Blutabnahme erforderlich.

### Sonstiges:

- **Duschen:**  
Nach der Belastungsuntersuchung auf dem Fahrradergometer besteht **die Möglichkeit, im Untersuchungsgebäude zu duschen**. Handtücher und Waschutensilien sind bitte selbst mitzubringen.
- **Koffer:**  
Die Reihenfolge im Untersuchungsablauf wird durch das Personal der Aufnahme festgelegt. Der Ihnen ausgehändigte Koffer dient dem Transport Ihrer Akte und der aktuellen Befunde. Dieser enthält keine Geheimnisse. Das Verschließen entlastet Sie von der Verantwortung für etwaige Verluste einzelner Dokumente.
- **Ende der Untersuchung/Abmelden:**  
Die Abmeldung erfolgt nach Beendigung aller Untersuchungen bei dem Verteiler im Gebäude 2 EG.



BUNDESWEHR

- **Abschließendes Begutachtungsergebnis:**  
Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Ihnen das endgültige Ergebnis Ihrer Untersuchung nicht sofort mitgeteilt werden kann. Die erhobenen Befunde bestimmter Spezialuntersuchungen müssen zunächst ausgewertet und interpretiert werden. Ihnen gegenüber gemachte Aussagen der einzelnen fachärztlichen Dezentrate sind vorläufig. **Über die Verwendungsfähigkeit insgesamt entscheidet in der Zusammenschau aller erhobenen Befunde der Fachgruppenleiter der Klinischen Flugmedizin.** Sobald alle fachärztlichen Befunde vorliegen, werden wir Ihrem Fliegerarzt bzw. der anfordernden Stelle das Ergebnis der Endbeurteilung Ihrer Verwendungsfähigkeitsuntersuchung mitteilen.  
Eine erneute Anfrage über das Ergebnis ist in der Regel nicht erforderlich. Sie bekommen **keine** persönliche Benachrichtigung unsererseits.



BUNDESWEHR

## D Ergebnisübermittlung/Eröffnung:

- **Sondergenehmigung:**  
Sofern bei Ihnen die Entscheidung über eine Sondergenehmigung erforderlich sein sollte, betrachten Sie bitte ebenfalls alle Äußerungen in den Dezernaten der Fachgruppe als vorläufig. Die abschließende Entscheidung trifft in diesem Fall der zuständige Entscheidungsbefugte, d.h. der Fachabteilungsleiter II oder der Fachgruppenleiter der FachGruppe II 3 ZentrLuR-MedLw, wiederum in der Zusammenschau aller Befunde nach sorgfältiger Prüfung.
- **Eröffnung der medizinischen Befunde:**  
Medizinische Befunde des Zeugnisses wird Ihr Fliegerarzt / Truppenarzt mit Ihnen besprechen.
- **Eröffnung des Untersuchungsergebnisses:**  
Das Untersuchungsergebnis wird Ihnen durch Ihren Disziplinarvorgesetzten/ BAPersBw ZKS / KarrCBw eröffnet.

Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne persönlich zur Verfügung. Anregungen oder Kritik sind mir zur Verbesserung unseres Services stets willkommen. Ich versichere Ihnen, dass ich Ihre Wünsche sorgfältig prüfen werde, und danke Ihnen bereits jetzt für Ihre Mitarbeit.



Dr. Frischmuth  
Oberstarzt  
Leiter Klinische Flugmedizin und  
Aeromedical Center der Luftwaffe  
Tel: 02203 98632300  
E-Mail: ZentrLuRMedLwii3LeiterKlinischeFlug-  
medizin@bundeswehr.org



Über diesen QR-Code  
gelangen Sie auf das Be-  
werberbindungsportal  
des Zentrums für Luft-  
und Raumfahrtmedizin  
der Luftwaffe